

Differenzierung am BSZ Bamberg (u. a. Methode des Monats, Schulimkerei)

Die Aktivitäten rund um Differenzierung, die im Rahmen des PerLen 4.0- Projekts vorangetrieben werden, hängen eng mit unserer, schon zuvor begonnenen Arbeit am QmbS- Schulziel 'Individuelle Unterstützung' zusammen. Zudem steht die Differenzierung als Leitgedanke hinter allen weiteren Aktivitätsschienen, wie es aus den nachfolgenden Projekten beispielhaft ersichtlich ist:

Kontinuierlich werden in allen Abteilungen differenzierte Aufgabenstellungen, Arbeitstechniken usw. entwickelt und erprobt. Didaktisches Handwerkszeug wird im Kollegium z.B. mittels der Methode des Monats (siehe Bild 3.2 und zugehörige Beschreibung unten) multipliziert.

Seit März letzten Jahres stehen mit mebis und insbesondere M 365 Plattformen zur Verfügung, auf denen die SuS in vielfältiger Weise differenzierte Lern- und Unterstützungsangebote seitens der Lehrkräfte erhalten, aber auch selbst nach eigenem Lernniveau und Leistungsstand Material heranziehen oder sogar eigene Tests entwerfen können (siehe die Ausführungen zu 'Teste dich selbst' auf S. 44 und zum 'Logbuch' auf S. 48).

Das schon in Ansätzen grundlegende Trainingslabor im Kompetenzcluster Mechatronik, in dem SuS z.B. im Bereich der Robotik selbstständig Vorgänge testen und daran lernen können (siehe Ausführungen zum Open Training Laboratory auf S. 47), bildet eines der praxisorientierten Differenzierungsinstrumente. Zeit- und ortsunabhängig können die SuS nach eigener Fähigkeit und eigenem Übungsbedarf auf die Technik vor Ort im Schulhaus zugreifen.

Um den SuS auch extracurriculare Zusatzangebote anbieten zu können, steht das Projekt Schulimkerei aus dem Bereich Natur& Ethik (siehe Bild 3.1) zur Verfügung. Die Schüler*innen verschiedener Ausbildungsberufe haben durch Schnittstellen aus Fachlehrplänen zu den Inhalten der Schulimkerei einen unmittelbaren Einstieg in Fragestellungen nachhaltiger Entwicklung. Dadurch können sie beispielhaft durch praktische Tätigkeiten Wissen und Erfahrungen aus der Unterrichtspraxis direkt in ein Schulprojekt einfließen lassen. Gleichzeitig werden Sie durch die Zielsetzung des Projekts besonders motiviert, sich einerseits mit weiterführenden fachlichen Inhalten und andererseits mit dem Thema Nachhaltigkeit, auch im Sinne einer Corporate Social Responsibility, auseinanderzusetzen.

Zum Beispiel kann Anhand einer Fragestellung (wie z.B. "*Wieviel Futter haben die Bienenvölker bereits eingelagert?*") die Entwicklung einer Stockwaage initiiert werden, wodurch direkt Schnittstellen zu Fachlehrplänen im Bereich Metalltechnik und Elektrotechnik aufgegriffen werden können.

Weitere Angebote aus den Bereichen Politik& Gesellschaft sowie Wirtschaft&Technik folgen.



Zum Video

Bild/Video 3.1: Beispiel extracurricularer Angebote im Bereich Natur&Technik – Wahlkurs Schulimkerei (...erst Schwarm fangen, um später Honig schleudern zu können 😊).

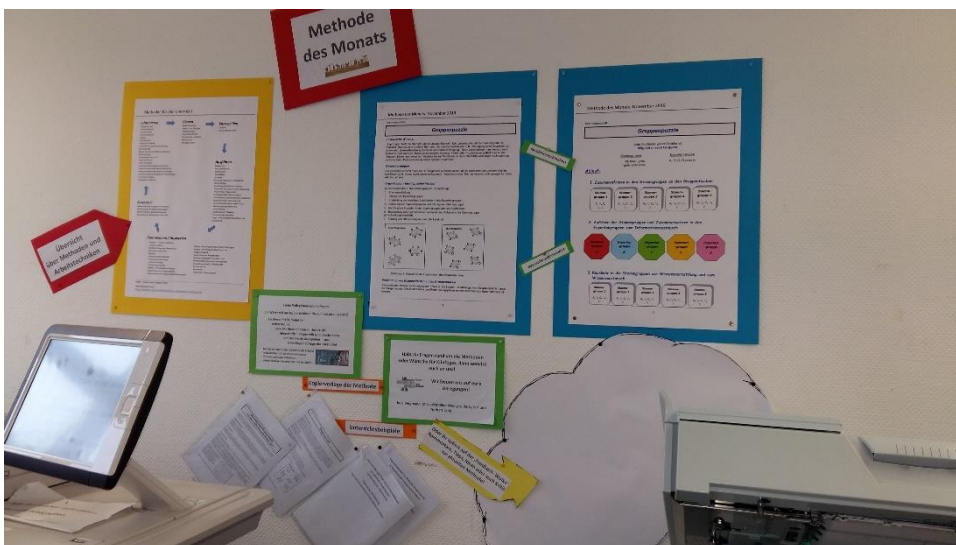


Bild 3.2: Methode des Monats im Kopierraum – Beispiel für schnelle 'Schulung' im Kollegium in Bezug auf Arbeitstechniken und Unterrichtsmethoden (z.B. Gruppenpuzzle, Lerntempoduett usw.), die eine Differenzierung im Unterricht oder im Arbeitsmaterial ermöglichen.

Monatlich wird eine neue Methode veröffentlicht, die zunächst theoretisch erklärt wird und im Hinblick auf Begründung bzw. Zugewinnfaktor sowie Zielsetzung dargestellt wird. Dazu wird je nach Methode ein genauer Ablauf anschaulich vor Augen geführt und schließlich mit Beispielmaterialien (z.B. Unterrichtseinheiten, Arbeitsblätter usw.) unterfüttert. Alle eingesetzten Materialien stehen den Kolleg*innen als Kopiervorlagen zur Verfügung. In einer Feedbackwolke können Kommentare, Impulse, Tipps und Kritik geäußert werden. Zusätzlich wurden bzw. werden derzeit Methoden aus dem Bereich Berufssprache Deutsch/Sprachförderung im Überblick vorgestellt wie z.B. Möglichkeiten zur Förderung der Lesekompetenz, Formulierung sprachsensibler Aufgabenstellungen und Textoptimierung. Diese Methoden sind in diesem Schuljahr besonders im Fokus, da sie eine gute Möglichkeit der Differenzierung und Lernunterstützung darstellen. Anknüpfend daran werden im November 2021 SchilFs angeboten werden, die die einzelnen Themen noch einmal vertiefen.